

Antrag auf Unbedenklichkeitsbescheinigung nach § 34 Abs. 2 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz

Ich beantrage die Erteilung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung zur Teilnahme an einem staatlich anerkannten Lehrgang zum

Wiederladen von Patronenhülsen

Vorderladerschießen

Ich beabsichtige, bei
mit Vorderladerwaffen zu schießen

_____ (Verein)

Böllerschießen

Ich beabsichtige, bei

mit Handböllern Standböllern Böllerkanonen zu schießen.

_____ (Verein)

Name, Vorname(n) (ggf. auch Geburtsname)	
Geburtsdatum und -ort (Mindestalter 21 Jahre)	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Wohnort	
Telefonnummer	
Geburtsname der Mutter	
Lehrgangsort, Lehrgangs- termin und Lehrgangsträger	

- Ich bin
- nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt
 - nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat
 - nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen
 - nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig

Ich habe nicht einzeln oder als Mitglied einer Vereinigung Bestrebungen verfolgt oder unterstützt oder in den letzten fünf Jahren verfolgt oder unterstützt, die:
a) gegen die verfassungsgemäße Ordnung oder gegen den Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker, gerichtet sind, oder
b) durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichteten Vorbereitungshandlungen auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden

Ich bin nicht abhängig von Alkohol, Drogen oder anderen berauschenden Mitteln

nicht psychisch krank oder labil

körperlich zum Umgang mit Waffen und Munition uneingeschränkt geeignet.
(Eignungsmängel wären z.B. schwere Formen von Sehschwäche, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Farbuntüchtigkeit, Schwerhörigkeit, Taubheit, Lähmungen, Amputationen - auch einzelner Fingerglieder-, schwere Herz- und Kreislaufkrankungen, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogensucht, schwere Zuckerkrankheit, Hirnverletzungen, Geisteskrankheit, Anfallsleiden)

Die vorstehende Erklärung kann ich nicht abgeben weil:

Ort, Datum

Unterschrift

Bearbeitungsvermerke des Landratsamtes:

I. Stellungnahme der Polizei eingeholt am: _____

II. BZR eingeholt am: _____

III. ZStV eingeholt am: _____

IV. Unbedenklichkeitsbescheinigung erteilt am: _____

V. Eingetragen ins Verzeichnis unter lfd. Nr.: _____

VI. Kostensatz: _____

VII. Kostenrechnung Nr./Kassenbeleg: _____

VIII. Unbedenklichkeitsbescheinigung übergeben / übersandt am: _____

IX. Zum Akt/erl.

Kulmbach, den
Landratsamt Kulmbach